

Influenza ll...

Influenza ll...

Im Hof der Baum ist oben kahl
und unten blank,
er braucht 'nen Schal
denn er ist krank,
kein grünes oder buntes Kleid
gänzlich vom Blätterwerk befreit.

Es juckt der Fuß, es kratzt der Hals,
helfen tät ein heißes Bad mit Badesalz,
jetzt fängt er noch das Husten an,
die Influenza schleicht sich leise an,
die Späne weit im Bogen fliegen,
Äste sich vor Kälte biegen.

Wo gestern noch die Sonne schien,
heute kommt nur Schatten hin,
das bringt ihn auf die Zinne,
am liebsten wär' er drinne.
Zum wärmenden Kamin hält er seine Füße hin,
eine Decke legt sich zart um sein Geäst,
Schlummern jetzt, bis die Influenza vorüber ist.

© Soso

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)